

## Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./7. 1924	30./6. 1929	30./6. 1930	30./6. 1931	30./6. 1932	30./6. 1933
<b>Aktiva</b>						
<b>Anlagevermögen:</b>	GM	RM	RM	RM	RM	RM
Grundstücke und Wasserkraft . . . . .	350 000	350 000	350 000	350 000	150 000	150 000
Gebäude . . . . .	1 300 000	1 153 000	1 099 000	1 033 000	868 000	844 000
Maschinen . . . . .	700 000	600 000	482 000	399 000	328 000	308 000
Sprinkleranlage . . . . .	30 000	5 001	4 001	4 501	1	1
Anschlußgleis . . . . .	20 000	18 500	15 000	17 500	1	1
Fuhrpark . . . . .	20 000	10 001	6 001	5 001	1	17 000
Inventar . . . . .	—	1	1	1	1	1
<b>Umlaufvermögen:</b>						
Roh- und Betriebsstoffe . . . . .	} 731 498	1 703 092	1 313 890	976 932	779 409	658 023
Fertige Erzeugnisse . . . . .						
Wertpapiere . . . . .	1	1	1	1	30 001	469 327
Forderungen aus Warenlieferungen und Leistungen . . . . .	} 645 652	1 011 422	1 566 059	2 292 537	555 929	483 420
Andere Bankguthaben . . . . .						
Wechsel . . . . .	15 830	183 751	242 666	188 241	1 187 456	716 903
Kasse (ab 1931 einschl. Guthaben bei Notenbanken und Postscheckguthaben) . . . . .	13 631	7 788	16 012	6 828	42 478	886 228
Gebundene Stammaktien . . . . .	1 000 000	1 000 000	1 000 000	1 000 000	1 000 000	33 220
Wechsel-Giro-Obligo . . . . .	—	—	—	—	(123 084)	1 000 000
Summa	4 826 614	6 047 557	6 094 633	6 273 543	5 634 348	5 618 554
<b>Passiva</b>						
Aktienkapital . . . . .	4 250 000	4 250 000	4 250 000	4 250 000	4 250 000	4 250 000
Reservfonds . . . . .	—	130 000	160 000	200 000	230 000	325 000
Rückstellung für Steuern . . . . .	—	—	—	—	—	71 941
Rückstellung für zweifelhafte Forderungen . . . . .	—	—	—	—	—	80 062
<b>Verbindlichkeiten:</b>					(635 346)	(415 413)
Obligationen . . . . .	59 250	375	—	—	—	—
Rückständige Dividende . . . . .	—	1 460	1 065	1 580	5 040	1 670
Anzahlungen auf Waren . . . . .	} 479 521	1 288 918	1 295 511	1 391 368	3 545	—
Warenlieferungen . . . . .						
Sonstige Verpflichtungen . . . . .	—	—	—	—	8 452	7 238
Akzepte . . . . .	37 843	—	—	—	618 309	406 505
Gewinn . . . . .	—	376 804	388 056	430 594	519 002	476 138
Wechsel-Giro-Obligo . . . . .	—	—	—	—	(123 084)	(17 342)
Summa	4 826 614	6 047 557	6 094 633	6 273 543	5 634 348	5 618 554

<sup>1)</sup> Davon 830 000 RM. Reichsschatzwechsel.

<sup>2)</sup> Darin enthalten 1 000 000 RM. noch zur Verfügung der Gesellschaft stehende gebundene Aktien, welche nicht am Gewinn teilnehmen.

## Gewinn- und Verlust - Rechnungen

<b>Debet</b>						
<b>General-Unkosten:</b>					(735 895)	(726 469)
Löhne und Gehälter . . . . .	} 760 753	795 619	854 170	—	383 021	370 048
Soziale Abgaben . . . . .					30 181	28 471
Provisionen an Vertreter . . . . .	} 272 083	410 079	361 340	—	—	135 260
Alle übrigen Aufwendungen . . . . .					—	—
<b>Steuern und Abgaben:</b>					322 693	192 690
Besitzsteuern . . . . .	} 272 083	410 079	361 340	—	(343 933)	(305 238)
Andere Steuern . . . . .					—	—
Wertminderungen . . . . .	—	—	—	—	58 653	230 023
Abschreibungen auf Anlagen . . . . .	180 058	209 641	234 648	227 783	285 280	75 215
Andere Abschreibungen . . . . .	—	—	—	—	230 000	—
Reingewinn . . . . .	376 804	388 056	430 594	519 002	519 002	476 138
Summa	1 589 699	1 803 396	1 880 753	2 056 613	2 056 613	1 724 936
<b>Kredit</b>						
Vortrag . . . . .	21 815	21 804	23 056	75 594	99 002	99 002
Fabrikations-Überschuß . . . . .	1 567 884	1 781 592	1 857 697	1 963 598	1 963 598	1 963 598
Betriebsertrag . . . . .	—	—	—	—	—	1 569 715
Zinsen-Überschuß . . . . .	—	—	—	—	17 421	26 592
Außerordentliche Erträge . . . . .	—	—	—	—	—	29 627
Summa	1 589 699	1 803 396	1 880 753	2 056 613	2 056 613	1 724 936

Die Bezüge des Vorstandes und A.-R. betragen 1932/33 114 639 bzw. 38 164 RM.

**Gewinn-Verteilung: 1928/29:** Reingewinn 376 804 Reichsmark (R.-F. 30 000, Div. 325 000, Vortrag 21 804). — **1929/30:** 388 056 RM (R.-F. 40 000, Div. 325 000, Vortrag 23 056). — **1930/31:** 430 594 RM (R.-F. 30 000, Div. 325 000, Vortrag 75 594). — **1931/32:** Gewinn 519 002 Reichsm. (davon R.-F. 95 000, Div. 325 000, Vortrag 99 002). — **1932/33:** Gewinn 476 138 RM (davon R.-F. 20 000, Tant. an Vorst. u. A.-R. 94 558, Div. 325 000, Vortrag 36 580).

Aus dem **Geschäftsbericht 1932/33:** Das abgelaufene Geschäftsjahr stand in seiner ersten Hälfte noch unter den Nachwirkungen der Mutlosigkeit, die sich der deutschen Wirtschaft im allgemeinen bemächtigt hatte. Der Übergang von der alten zur neuen Ernte ging unter erheblichen Preisschwankungen vor sich. Die Ernte 1932 war sowohl in Weizen als auch in Roggen in Menge und Beschaffenheit gut, so daß sich das Deutsche Reich erstmalig ohne zusätzliche Einfuhr vom Aus-

lande ernähren konnte. Die Preise zeigten fast ständig eine rückläufige Bewegung. Infolgedessen war das Mehlgeschäft schwierig und der Absatz schleppend, zumal auch die Kaufkraft noch keine nennenswerte Besserung aufzuweisen hatte. Futterartikel waren das ganze Jahr hindurch laufend verkäuflich; das inzwischen eingeführte Fettgesetz läßt auch in Zukunft einen normalen Absatz erwarten. Im Laufe des Jahres sind in erheblichem Umfang Erneuerungsarbeiten ausgeführt. Die neue Turbinenanlage ist in Betrieb genommen und entspricht den gehegten Erwartungen. Auch für das neue Geschäftsjahr sind wiederum Ersatzbeschaffungen und Umbauten (keine Betriebsvergrößer.) in Höhe von etwa 300 000 RM vorgesehen, welche in den kommenden Wintermonaten durchgeführt werden sollen, um das Arbeitsbeschaffungsprogramm weitgehendst zu unterstützen, und der Arbeitslosigkeit zu steuern.